

Namhaftes Projekt – gelungene Ausführung



Tangente Zug/Baar: zweischichtiger Betoneinbau für Ost/West-Verbindung

Die Agir AG lieferte einen ganz speziellen Beton für die wichtige Gesamtverkehrslösung zwischen dem Zuger Berggebiet und der Talebene.

Neubaustrecke mit einer Länge von drei Kilometern

Die Tangente führt als zweispurige Kantonsstrasse vom Anschluss Margel an der Ägeristrasse zum Knoten Zugerstrasse im Talboden. Von dort verläuft sie auf der heutigen Südstrasse, die bis zum Autobahnanschluss Baar auf drei Spuren ausgebaut wurde. Die Einbindung in das bestehende Strassennetz erfolgte über sechs Knoten.

Spezieller Splittbeton 4/8 musste her

AGIR beförderte mit Fahrmaschine insgesamt ca. 900 m³ Beton für das Projekt. Dabei handelte es sich um ganz besonderen Splittbeton 4/8 – in der Zentralschweiz kann nur Agir diese Zusammensetzung herstellen. Der Splittbeton musste zudem einen hohen PSV-Wert von ≥ 56 aufweisen. Dank mehrerer Vorversuche wurde die hohe Qualitätsanforderung von der Holcim AG vollumfänglich erfüllt.

Facts & Figures

Auftraggeber:	Holcim AG
Arbeitsbeginn:	April 2019
Endtermin:	September 2019
Einsatzgebiet:	3 Kreisel und 2 Busplatten
Spezielles:	Splittbeton (PSV-Wert von ≥ 56)